

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Flipper79“ vom 15. März 2020 13:22

[Zitat von watweisich](#)

Um mich selbst und andere zu schützen, habe ich mich mittlerweile in selbstverordnete Quarantäne begeben.

Jetzt besteht in NRW am Montag und Dienstag noch Beschulungspflicht für Kinder, deren Eltern noch keine Betreuungsalternative gefunden haben. Zudem sollen Dienstbesprechungen mit allen Kollegen stattfinden.

Mit dieser Anweisung werden doch die von der Politik und Medizinern erwartete Einschränkung von Sozialkontakten torpediert. Ich fühle mich dazu gezwungen, meine Gesundheit zu riskieren und habe vor, in der nächsten Woche nicht in der Schule zu erscheinen. Riskiere ich damit eine erhebliche Dienstverfehlung? Wie ist da die Gesetzeslage?

K.A. ~~Zur Not halt krank melden.~~

Das Ministerium schreibt selbst, dass wir Mo und Di in der Schule antanzen sollen ... und andererseits dass der Infektionsschutz auch für uns gelte und frei übersetzt nicht zu viele Personen auf einem Haufen sitzen sollten.

Die Frage ist: Wie ist es bitte mit den Kolleginnen und Kollegen, die selbst kleine Kinder haben? Ich weiß, dass einige von diesen bei uns ab morgen ein Betreuungsproblem haben.